

Inhalt

Hannes Bajohr/Sebastian Edinger

Einleitung — 1

Teil I: Grundsätzliches zu Ideengeschichte und Systematik

Hannes Bajohr

Negative Anthropologie

Begriffe, Spielarten, Gegenstände — 7

Sebastian Edinger

Negative Anthropologie (NA) und negative Anthropologie (nA)

Kriterien und Konturen einer Unterscheidung — 43

Teil II: Die (Vor-)Geschichte der negativen Anthropologie im neunzehnten Jahrhundert

Simon Schüz

Hegels negative Anthropologie?

Eine Bestandsaufnahme im Dialog mit Plessner — 65

Christian Loos

Ludwig Feuerbachs Kritik an „theologischen und anthropologischen

Ungeheuerlichkeiten und Unverträglichkeiten“ — 103

Sarah Fladung

„Die Vielheit des Subjekts“

Zur Anthropologie des „noch nicht festgestellte[n] Thier[es]“ im Anschluss
an Friedrich Nietzsche — 125

Teil III: Das zwanzigste Jahrhundert: Negative Anthropologie als Philosophische Anthropologie

Christian Dries

Von Menschen, Flunden und letzten Dingen

Günther Anders' negative Menschenkunde der Moderne — 147

Volker Schürmann

Die Verbindlichkeit der Unergründlichkeit

Bausteine einer positiv-skeptischen Anthropologie — 173

Nicholas Coomann

Philosophische Anthropologie in Frankfurt

Zur Kritik anthropologischer Wesensbestimmungen bei Max Scheler und Max Horkheimer — 191

Teil IV: Negative Anthropologie jenseits der anthropologischen „Orthodoxie“

Hannes Wendler

Das Transformationsmodell der negativen Anthropologie

Die Transformation des Menschseins durch die Verborgenheit und die Bestimmung des Menschen als *tò ζῷον λανθάνον* (*tò zōon lanthánon*) — 217

Tobias Heinze

„Die eigene Aufhebung, Brechung, Entkräftung“

Zur Negativen Anthropologie Ulrich Sonnemanns als Wissenschaft vom Menschen im Zeitalter seiner (Selbst-)Verdinglichung — 251

Robert Buch

Phänomenologie und Negative Anthropologie bei Hans Blumenberg — 275

AutorInneninformationen — 299

Index — 301